

Gesuch für Belagsaufbrüche und Grabarbeiten an Gemeindestrassen

Vom Gesuchsteller auszufüllen

- Aufbruch zu Reparaturzwecken
Vom Gesuchsteller beizulegen:
– Planausschnitt (Situation/Kataster) mit genauer Lage und Anzahl der Aufbrüche.
- Aufbruch zur Erstellung einer neuen Anlage (z. B. Schaltschränke, Schächte, Leitungen etc.)
Vom Gesuchsteller beizulegen:
– Planausschnitt (Situation/Kataster) mit genauer Lage und Anzahl der Aufbrüche.
– Übersichtsplan 1:200 mit allen übrigen Werkleitungen und dem Nachweis über die Einhaltung der Norm SN 532 205 betreffend die räumliche Koordination beim Verlegen von unterirdischen Leitungen.

Gesuchsteller / Werk : _____

Strassenbezeichnung : _____

Genaue Lage / evtl. Hausnummer : _____

Umfang der Bauarbeiten : _____

Zweck : _____

Baubeginn : _____

Dauer : _____

Ausführende Unternehmung : _____

Ort, Datum und Unterschrift : _____

Von der Gemeindekanzlei Reitnau auszufüllen

Bewilligung-Nr. : _____

Datum : _____

Kontrolliert und genehmigt : _____

Bemerkungen / Auflagen : _____

Das beiliegende Blatt „**Weisungen an Bauherren und Unternehmer für Belagsaufbrüche und Grabarbeiten an Gemeindestrassen**“ bildet einen integrierenden Bestandteil dieser Genehmigung.